

Bitcoin Zahlungsmittel in El Salvador

San Salvador. Als weltweit erstes Land hat El Salvador am Dienstag die Kryptowährung Bitcoin als gesetzliches Zahlungsmittel zugelassen. Neben dem US-Dollar, der seit 2001 die offizielle Währung des zentralamerikanischen Landes ist, kann damit in Geschäften auch mit Bitcoin bezahlt werden. Präsident Nayib Bukele erhofft sich davon Einsparungen von etwa 400 Millionen Dollar, die die Salvadorianer nach Berechnungen der Regierung jährlich an Bankprovisionen für Überweisungen aus dem Ausland ausgeben. Jedem Salvadorianer werde ein Startguthaben von 30 Dollar in Bitcoin bereitgestellt. Kritiker fürchten dagegen, dass Geldwäsche erleichtert werde. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/409984.bitcoin-zahlungsmittel-in-el-salvador.html>